

**10 JAHRE STOP PIRACY!****MEDIENMITTEILUNG****BERN, 05.09.2017****10 Jahre STOP PIRACY!**

Seit 10 Jahren setzt sich STOP PIRACY mit schlagkräftigen Kampagnen gegen Fälschung und Piraterie ein. Gemeinsam mit Behörden und der Wirtschaft werden die Konsumenten über die Risiken von gefälschten und illegal kopierten Produkten aufgeklärt. Im Zeitalter der Digitalisierung, in dem der Handel mit gefälschten Produkten floriert, wird der Wissenstransfer zwischen den Unternehmen und den Behörden immer wichtiger.

Dank der langjährigen Zusammenarbeit zwischen betroffenen Wirtschaftszweigen und Behörden konnte STOP PIRACY Tausende von Konsumentinnen und Konsumenten über die Gefahren von Fälschung und Piraterie informieren. Der Verein steht aber auch beratend zur Seite, z.B. wenn einem Konsumenten eine Fälschung angedreht worden ist. „Die Konsumentinnen und Konsumenten müssen aktiv über die Schattenseiten von Fälschung und Piraterie informiert werden. Ohne das grosse Engagement der Mitglieder von STOP PIRACY wäre dies nicht möglich«, so Anastasia Li-Treyer, Präsidentin von STOP PIRACY.

Der wachsende Onlinehandel führt dazu, dass Konsumentinnen und Konsumenten aus einer noch grösseren Vielzahl an illegalen Angeboten auswählen können. Dabei werden nicht nur Produkte, sondern auch ganze Internet-Auftritte gefälscht. Das erhöht die Gefahr von Fälschungskäufen. Auf der Webseite von STOP PIRACY finden Konsumenten viele Tipps, wie man Fälschungen und illegale Angebote erkennen kann.

Doch die Massnahmen zur Verfolgung von Produktpiraterie werden sich in Zukunft verändern müssen, um der wachsenden Herausforderung begegnen zu können. „Es braucht einen noch engeren Austausch zwischen allen Beteiligten – und dazu gehören auch Vermittler wie Kreditkartenanbieter, Kurierdienste und die Werbebranche“, sagt Jürg Herren, Vizepräsident von STOP PIRACY.

Die vor zehn Jahren gestartete Zusammenarbeit zwischen der Wirtschaft und den Behörden wird deshalb an Wichtigkeit noch zunehmen. Der Verein wird nach der Ausstellung im Zollmuseum Gandria, die noch bis am 20. Oktober 2018 dauert, in seinen zukünftigen Projekten vermehrt digital unterwegs sein.

Zeitschrift 10 Jahre STOP PIRACY: <http://www.stop-piracy.ch/StopPiracy/media/content/PDF/Journal-DE.PDF>



Kontakt: Anastasia Li-Treyer
Präsidentin STOP PIRACY und Direktorin PROMARCA
Telefon: +41 31 31 310 54 54
E-Mail: anastasia.li@stop-piracy.ch

Jürg Herren
Vizepräsident STOP PIRACY, Leiter Rechtsdienst Allgemeines Recht,
Design und Rechtsdurchsetzung am Eidg. Institut für Geistiges Eigentum
Telefon: +41 31 377 72 16
E-Mail: juerg.herren@ipi.ch

STOP PIRACY ist die Schweizer Plattform gegen Fälschung und Piraterie. Der gemeinnützige Verein leistet Aufklärungs- und Sensibilisierungsarbeit bei den Konsumentinnen und Konsumenten und macht sich stark für die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Behörden. STOP PIRACY positioniert sich in der Öffentlichkeit mit Fakten und Analysen und informiert aktiv über Risiken und Hintergründe von Fälschungen und Piraterie.